

fhhg Sindlinger Monatsblatt

Montag & Dienstag sind Spartage!

Textile Autowäsche

ESSO-FRANK
Meisterbetrieb
Hochster-Farben-Straße 2 (am Kreisel)
65931 Frankfurt am Main-Sindlingen
Ruf 069-37001-0

ab **5.90** EUR

Stadtteilzeitung der Fördergemeinschaft Handel, Handwerk+Gewerbe Sindlingen e.V.

34. Jahrgang

Nummer 3

März 2012

SPD wählt Vorstand

Der SPD Ortsverein Sindlingen lädt alle Mitglieder zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt am Samstag, 24. März, um 15 Uhr in den Räumen des Seniorenclubs der Arbeiterwohlfahrt in der Edenkobener Straße 20a. Turnusgemäß steht die Neuwahl des kompletten Vorstandes an. Vorsitzender Michael Konstantinou kündigt an, nicht mehr für das Amt zu kandidieren. Bei Bedarf kann unter der Rufnummer (069) 37 28 80 ein Fahrdienst angefordert werden. *simobla*

Welt der Poesie

Mittwoch, 21. März, ist der Welttag der Poesie. Deshalb lädt die Stadtteilbücherei in der Bahnstra. 124 ab 14 Uhr Familien dazu ein, mit Hilfe eines Poesie-Spielparcours die Welt der Poesie zu entdecken.

Sprachcafé

Im Sprachcafé in der Stadtteilbibliothek können sich Deutschlerner am Mittwoch, 21. März, um 10 Uhr zu einer Tasse Kaffee zusammensetzen. Sie lernen sich kennen und vertiefen ihre Deutschkenntnisse beim Austausch über verschiedene Themen. Veranstalter sind die Bücherei und das Quartiersmanagement. Der Eintritt ist frei.

Heringessen

Zum Stammtisch mit Heringessen lädt der VdK Sindlingen seine Mitglieder am Mittwoch, 14. März, ins Viktoriaheim ein. Los geht's um 19 Uhr, Anmeldungen nimmt Vorsitzender Walter Ofer unter 37 45 18 an.

Hauptversammlung TVS

Neuwahl des gesamten Vorstandes steht beim TV 1875 Sindlingen e.V. am Freitag, den 16. März an. Um 18.30 Uhr beginnt die Jahreshauptversammlung im Mehrzweckraum 1 der TVS-Sporthalle in den Mockstädterstraße.

Hauptversammlung VdK

Was war, was ist, was ist geplant? Das erfahren die Mitglieder des VdK-Ortsverbands Sindlingen am Samstag, 24. März, aus erster Hand. Um 15 Uhr beginnt die Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Viktoriaheim.

Heimvorteil

Am Sonntag, 4. März, belegen die Handballer die TVS-Sporthalle von morgens bis abends. Um 9.15 Uhr trägt die männliche C2-Jugend das erste Heimspiel des Tages aus, gefolgt von der männlichen E-Jugend (10.45 Uhr) und männlichen B-Jugend (12.15 Uhr). Ab 14 Uhr sind die Erwachsenen dran. Herren II (14 Uhr), Damen I (16 Uhr) und Damen II (18 Uhr) beschließen den Heimspieltag.

Reinigungstag

Die Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine erinnert an den „Reinigungstag“ am Samstag, 17. März. Alle, die mithelfen wollen, die Gemarkung zu säubern, treffen sich um 10 Uhr an der TVS-Sporthalle (Mockstädter Straße). *bn*

Fastnachtszug

Mit Kochlöffel und Filznase

Tolle Kostüme beim Kinderumzug

Von Heide Noll

Welche Gruppe ist die schönste? Das war eine schwierige Entscheidung für die Jury. Die Schneemänner und -flockchen, die Dschungeltiere, die Tiere vom Bauernhof oder die lustigen Köche? Die Hühner und Clowns und die niedlichen Mäuschen waren ebenfalls schön anzusehen beim elften Kinderfastnachtszug am Rosenmontag in Sindlingen. Alle Beteiligten hatten sich wieder große Mühe mit ihren Kostümen gegeben. Das galt auch für viele Zuschauer am Straßenrand. Bei schönstem Sonnenschein bot der Umzug so ein überaus farbenfrohes, fröhliches Bild.

Angeführt wurde er von „Sechs Freunden“, die versuchten, wie 13



Er führte den Zug an: Michael Czich vom SKV.

zu den regelmäßigen Teilnehmern in Sindlingen. Das gilt auch für den evangelischen Kindergarten in der Gustavsallee, den katholischen Kindergarten St. Kilian und den katholischen Kindergarten St. Stephan aus Zeilsheim. Sie stellten mit die größten Gruppen. Die evangelischen Sindlinger warben für gesunde Ernährung: „Obst, Gemüse, Fleisch und Fisch: Unsre Köche kochen frisch“ reimten sie und boten in weißen Anzügen und hohen Kochmützen, ausgerüstet mit Töpfen, Pfannen und Kochlöffeln, ein schönes Bild. Passend zum Motto verteilten sie nicht nur Bonbons, sondern auch Äp-

Fortsetzung auf Seite 4



Hier kocht das Baby.

zu wirken: „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer und die wilde 13“ nannten sie ihren Wagen und ihre Verkleidung. Gleich dahinter folgte der Turnverein mit



Duell mit Luftschlangen aus der Dose: Feuerwehrchef Sascha Völsing.

Hühnern, Katzen, Kühen, Schweinchen und weiteren tierischen Gesellen aller Altersgruppen. Die jüngsten Teilnehmer liefen nicht mit, sondern rollten. Erwachsene der Eltern-Kind-Turngruppen schoben ihre Kleinsten im Kinderwagen vor sich her. Eingeweihte wissen jetzt: Beim volkstümlichen Wettkampf im Frühsommer wird das Thema „Bauernhof“ heißen. Gewissermaßen als Kontrastprogramm marschierte der Jugendmusikzug Hedderheim in schlichten blauen Kitteln hinter den tierischen Turnern her und gab den Takt für die folgende Mausebande vor. In schwarz-weißem Plüsch winkten Kinder der Kita Maria Hilf aus dem Gallusviertel den Sindlingern zu. „Die Kinder haben Spaß am Karneval, und weil ich selbst auch mitmache, sind wir diesmal hier dabei“, sagt Erzieherin Sylvia Azirar. Sie ist bei der Hedderner Käwwern Prinzen- und Prinzess-Garde aktiv. „Wiederholungstäter“ ist das 1. Reitercorps 13. Husaren; die Gruppe gehört



Stammgäste beim Kinderzug: die Frankfurter Herolde.



Die Sonne konnten den Schneemännern und Schneeflockchen des Kindergartens St. Kilian nichts anhaben.

Seniorenitzung des Vereinsrings

Pinguine, Peter Pan und kleine Piraten tanzten durchs Gemeindehaus von St. Dionysius. Zur Senioren-Fastnachtssitzung der Arbeitsgemeinschaft der Sindlinger Ortsvereine (Arge Sov) schickte der Sindlinger Karnevalverein (SKV) seine Nachwuchs-„Purzelgruppe“ und die Garde „Giants“, der Turnverein seine Kindergruppe „Turntiger“. Außerdem steuerte die Frauengruppe des SKV ihren „Altentanz“ bei und die Frauen von St. Dionysius ihren Auftritt als „Bayerische Fünf“. Die älteren Herrschaften dankten es ihnen mit herzlichem



Trautes Paar: Franz Ilg (l.) und Ferdinand Merz als „Mann und Frau“.



Die kleinen Piraten vom Turnverein tanzten sich rasch in die Herzen der Zuschauer.

Fotos: Michael Sittig

Applaus. Zwischen den Tanzdarbietungen animierte Alleinunterhalter Lothar Kleber ein ums andere Mal zum Schunkeln. Büttenreden fehlten auch nicht. Mary Berk, Stadtbezirksvorsteherin von Zeilsheim und Vorsitzende des Rotkreuz-Ortsverbands

Sindlingen-Zeilsheim, der den Sanitätsdienst übernahm, schilderte lebhaft ihre Bemühungen, einen Partner zu finden: „Ich suche einen Mann“. Monika Schuhmann und Mariela Schmoll hatten als „Zwei Tratschweiber“ mit starkem Lokalbezug

die Lacher auf ihrer Seite. Renate Metz präsentierte „Kochkunst von 1948“, Rosi Adler erzählte aus dem Leben eines Tanzmariechens und Michael Streubel vom „Opa-Tag“. Der Vorsitzende des SKV fungierte auch als Sitzungspräsident. Nachdem er das lustige Treiben eröffnet hatte, begrüßte Franz Ilg als Vorsitzender der Arge Sov die Gäste. Gemeinsam mit dem zweiten Vorsitzenden Michael Konstantinou und weiteren Helfern aus den Vereinen bewirtete er die Besucher, die sich bei Kaffee, Kreppeln und dem unterhaltsamen Programm sichtlich wohl fühlten. Dass viele noch auf dem Heimweg lächelten, lag sicher mit am letzten Programmpunkt: Franz Ilg und Ferdinand Merz hielten ein Zwiegespräch als „Mann und Frau“. Allein schon die Kostümierung war einen Sonderapplaus wert. *bn*



Als „Bayerische Fünf“ unterhielten (von links) Ingrid Sittig, Petra Menger, Angela Fischer, Conny Ebrt und Christel Fribolin die Senioren.

Rosenmontag geht's rund

Nach dem Zug ist vor dem Ball. Die Wartezeit bis zum Beginn des Rosenmontagsballs im katholischen Gemeindehaus St. Dionysius vertrieben sich die Narren je nach Gusto entweder im Vik-

toriaheim oder im Freien. Im Viktoriaheim zeichnete der Karnevalverein die Zugteilnehmer mit den schönsten Kostümen aus und feierte anschließend ungezwungen weiter. Im Hof des An-

wesens in der Allesinastraße trafen sich überwiegend kostümierte Sindlinger, um bei heißen und kalten Getränken, Würstchen, Kuchen, Linsensuppe und Musik miteinander zu plaudern. Der Erlös der privaten Initiative, die es seit 2002 gibt, ist für einen guten Zweck bestimmt. Wer pendeln wollte, machte auf halbem Weg Station bei Ulis Video World. Wie jedes Jahr stieg dort eine Party mit lauter Musik und Getränken. Partyähnliche Zustände herrschten auch in der einen oder anderen Gaststätte. Ab 20 Uhr trafen sich dann viele Fastnachtsfreunde in St. Dionysius wieder, um bis in die späte Nacht (oder den frühen Dienstag Morgen) hinein zu feiern. *bn*

Kinderbetreuung statt Drogerie

Wo könnte zusätzlich Raum für die Kinderbetreuung geschaffen werden? CDU-Ortsbeirat Albrecht Fribolin hat dazu einen Vorschlag. Er regt in einem Antrag für den Ortsbeirat an, den ehemaligen Schlecker-Laden in der Sindlinger Bahnstraße 127 auf seine Eignung für eine solche Nutzung zu prüfen. Das Ladenlokal am Richard-Weidlich-Platz, das dem Bauverein gehört,

steht zur Zeit leer. „Die momentane Situation an Kinderbetreuungsplätzen – insbesondere für Kinder unter drei Jahren – ist im Stadtteil Sindlingen nicht befriedigend“, führt Fribolin aus. Chancen zur Verbesserung der Lage durch einen Neubau hält er für „sehr beschränkt“. Deshalb solle der Magistrat prüfen, ob vorhandene Räume wie der Ex-Schlecker-Markt in Frage kämen. *bn*

Mitglieder der Fördergemeinschaft Handel - Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V.



Kontakt FHGG	Fachgeschäfte	Heizung, Gas u. Wasserinstallation
Schreibwaren/Toto-Lotto Elke Erd Hugo-Kallenbachstr. 14, 65931 Frankfurt Tel. 069-37560701, Fax 069-37560702	Tabakwaren, Tchibo Frisch-Depot, Toto-Lotto R. Kaus Sindl. Bahnstr. 3 069-371151	H.-J. Stier Farbenstr. 48 069-374993
Gesundheit u. Körperpflege	Heimtier- und Gartenbedarf, Geschenkartikel Samen Schlereth, Inh. U. Schlereth e.K. 069-372954 Farbenstraße 41	Malerwerkstätte Gumb, Herbert von Meister-Str. 13 069-37108344
Alexander Apotheke Dr. A. Krauß Huthmacherstr. 1 069-374242	Schreibwaren/Toto-Lotto Elke Erd, Hugo-Kallenbachstr. 14 069-37560701	J. Karell, Malermeister Zehnthofgasse 1a 069-373708
Haas Friseure, Hugo-Kallenbach-Str. 14 069-84773135	Gastronomie und Hotels	Sparkassen-Banken-Versicherungen
Rund ums Auto	Karins Petite Cuisine Imbißstube K. Karpucelj Lehmkaufstr. 15 069-373133	Frankfurter Sparkasse 1822 H. Hombach Sindl. Bahnstr. 22-24 069-2641-5920
Autohaus Hansen W. Hansen Rheinstr. 76 Hattersh. Okrifteel 06190-5974	Restaurant Opatija A. Budimir Weinbergstr. 59 069-373637	Nassauische Sparkasse, Finanz-Center 069-1307-17601 Hermann Köhler Sindl. Bahnstr. 115 Fax 069-1307-17699
KFZ-Kümmeth K.-H. Kümmeth Ferdinand-Hofmann-Str. 83 069-372010	Hotel Post E. Rötger-Hörth Sindl. Bahnstr. 12-16 069-3701-0	Volksbank Sindl. Bahnstr. 17 069-3700050
Kfz.-Meisterbetrieb Markus Frank GmbH ESSO-Station Frank, Frankfurt GmbH Höchster Farbenstr. 2 069-37001-0	Hotel Post E. Rötger-Hörth Sindl. Bahnstr. 12-16 069-3701-0	Volksfürsorge Versicherung H. Heuzeroth Paul-Kirchhof-Platz 16 069-373840
Gebr. Langenberg GmbH, Kraftfahrzeuginstandsetzung und Lackierfachbetrieb Krümmling 3a 069-372519	Haus Sindlungen Kultur & Veranstaltungen 069 420889830 Sindlinger Bahnstr. 124, 65931 Frankfurt, Fax 069 420889899 www.haus-Sindlingen.de • info@haus-sindlingen.de	Allianz-Versicherungen Melanie Lünzer Hauptvertretung 069-306573 Bolongarstr. 160 Fax 069-302087
AUTOFIT Oliver Hassmer Höchster Farbenstr. 2 069-370010	Rund ums Haus	Medienproduktion
PATRICK FRANKE & MOSCHOS KAKAVOURIS GBR KFZ-MEISTERBETRIEB, ALT ZEILSHEIM 74 65931 FRANKFURT-ZEILSHEIM 069-364 206 FAX 069-361 032, Email: kfz-franke@t-online.de	Fernsehtechnik R. Wirz Zehnthofgasse 1 069-371111	CallenderMedia Steinmetzstr. 22, 65931 Frankfurt-Sindlingen Tel. 37108301 Fax 37108303, Email: info@callendermedia.de Web www.callendermedia.de
Essen und Trinken	Gärtnerei Mohr & Emert GmbH Stefan Emert Fax: 069-315765 Wachenheimer Str. 5, 65835 Liederbach/Ts. 069-303093	Fotostudio
Bäckerei F. Kern Sindl. Bahnstr. 63 069-373744 Herbert-von-Meister-Str. 11 069-371814	Blumenhaus Mohr & Emert Johann-Sittig-Str. 1 069-371908	Lothar Staab, Allesinastr. 56 069 - 372145 E-mail: Fotostaab@t-online.de
Bäckerei Jörg Richter Sindlinger Bahnstr. 15 069-375251	Kommunikationstechnik-Elektro G. Weide jun. Herbert-von-Meister-Str. 22 069-374447	Druckereien
Sindlinger Getränkestraße (SGS) Getränkeabholmarkt und Lieferservice Sindlinger Bahnstr.25A Tel.069/37 16 55 Fax 069/13 81 76 66 www.getraenke-strasse.de	Sittig Industrie-Elektronik I. Sittig Goldgewann 4 069-3700020	Druck+Verlag Klein Annabergstr. 85, F-Zeilsheim 069-366600
	Metallbau Löllmann GmbH Mockstädter Str. 1 069-372714	Sonstige Dienstleistungen
	Schreinerei W. & A. Schmitt Weinbergstr. 1 069-374875	Steinmetzbetrieb Messerer GmbH Farbenstraße 80 069-371721
	Chebbi Hausmeister-Allroundservice Inhaberin Amal Annette Chebbi Westenbergerstr. 25, 65931 Frankfurt 069 78086722 Fax. 069 78086724, Email: info@chebbi-service.de	Pietät Coloseus D. Niedergesäß Sindl. Bahnstr. 77 069-372646
	Heizung, Gas u. Wasserinstallation Christoph Tratt Sindl. Bahnstr. 30 069-373376	Rechtsanwälte
		Rechtsanwalt Dr.R. Brehm Steinmetzstr. 9 069-3700000
		Rechtsanwaltskanzlei Barton 069-374555 Hermann-Küster-Str. 7 Fax: 069-37108969 e-mail: info@kanzlei-barton.de
		Trinkhallenbetriebe
		Trinkhallenbetriebe, Toto-Lotto R. Best Hermann-Küster-Str. 069-373206

St. Kilian/St. Dionysius

Die merkwürdigen Sindlinger

Katholiken feiern familiär und ortsverbunden
von Heide Noll

Weit weg und doch allgegenwärtig: Beim Fastnachtsabend der Gemeinden St. Kilian und St. Dionysius mischten Waltraud und Michael Hedtler mit, obwohl sie seit Monaten in Mexiko leben.

Bis 2010 war das Paar eine der tragenden Säulen der katholischen Fastnacht. Waltraud „Wally“ Hedtler trainierte das Männerballett und stand mit ihrem Mann in der Bütt. Michael Hedtler steuerte regelmäßig Auftritte bei, allein oder zusammen mit anderen. Das ließ er sich auch diesmal nicht nehmen. Er schickte per E-Mail eine Büttrede darüber, wie er mit Gattin in Mexiko am Strand sitzt und über die Sindlinger Fastnacht nachdenkt. Sonja und Jörg Peters



Aschenputtel abstrakt: Susanne Scharmann, Andrea Bayer, Tanja Hedtler und Sandra Vrabec standen zum zweiten Mal auf der Fastnachtsbühne – diesmal mit einer urkomischen Version des Märchens.



Stammgast in Sindlingen: Mary Berk aus Zeilsheim.



Ei, was trinkt die Mama da? Ein Pflümchen in Ebrén...



Hoch ging's her bei der Kappensitzung der Katholiken. Sie Zuschauer spendeten stehend Applaus.

Fotos: Michael Sittig



In Vertretung: Peter Teske (links) und Wolfgang Gerhards als Wally und Michael Hedtler.

schlüpfen in die Rolle der Hedtlers, spazierten mit Strandstühlen, Sombreros und Cocktails auf die Bühne des Gemeindehauses von St. Dionysius und trugen im lustigen Zwiegespräch vor, was in Mexiko erdacht worden ist. Gleich danach kamen Hedtlers nochmal, diesmal in Form von Peter Teske (mit Rock und Perücke) und Wolfgang Gerhards (mit dunklem Bart und Sonnenbrille). Die beiden sinnierten darüber, wie es den Freunden in der Ferne wohl ergehen möge. So, wie sie Sindlingen vermissen, vermissen die Sindlinger sie: „Die Wally hat uns immer die Füße massiert, Bier gebracht... Was hättest sich die Wally amüsiert, wenn sie hier wäre und der Michael in Mexiko“, ulkten sie. Und umgekehrt. Ihr Gesangsbeitrag „Über den Wolken“ verliert der Sehnsucht Flügel.

Aber das waren nur zwei merkwürdige Sindlinger; „Es gibt ja 'ne ganze Menge davon“, sagte Teske und blickte wissend in den Saal voller bunt kostümierter Gestalten. Jenseits des Kreisels fängt der Dschungel an, und wenn es erst um Zeilsheim geht – oh je. Mary Berk, sowohl in ihrer Funktion als Aktive des Rotkreuz-Ortsverbands Sindlingen/Zeilsheim (der auch diesmal wieder den Sanitätsdienst übernahm) als auch als Stammgast in der Bütt, nahm es mit Humor. „Ich suche einen Mann“ hieß ihr diesjähriger Vortrag. Witzchen auf Kosten der Nachbarn wie auf Kosten des anderen Geschlechts waren ohnehin beliebt. Peter Teske und Wolfgang Gerhards riefen zum heiteren Namensraten auf. Sie begannen einen Reim, das Publikum beendete ihn: „Wen ruft man, wenn

in der Kirch die Heizung klappt?“ – „Willi Stappert“. „Wenn sie singen, befällt einen ein leichtes Grauen – Germania“ – „Frauen“ war die Antwort, aber an der Stelle gab es einigen Tumult im Saal. „Welcher Gesangsverein ist echt nur was für Könner? Germania“ – „Männer“. Aber wer könnte den Vortragenden böse sein? Schließlich sparten sie sich selbst nicht aus. „Wer trinkt Sekt bis zum Schluss und ist dann blau?“ – „Deine Frau“, schmetterte das Publikum lachend zurück. Mit dem Lied von der Farbenstraß' zur Melodie von Country Roads beendete das Duo seinen urigen, ortsverbundenen Beitrag, der dem Publikum einiges abverlangt hatte. Singen, raten, klatschen, stampfen, gestikulieren – hoch ging's her und lustig war's. Das galt auch für die weiteren

Auftritte. Niveau-Heber Thomas Schmidt mit Christa Dill, die als Quasimodo von Sindlingen vom Kirchturm aus alles im Blick hat – köstlich. Das „Sindlinger Federvieh“ alias Ute Schulze, Traudi Peters, Ingrid Schubert, Bärbel Gerhards und Manuela Teske – zum Krähen. Herzlichen Applaus erhielten die „Turntiger“, eine Kindergruppe des Turnvereins, für ihren Piratentanz, die „Dragons“ vom Sindlinger Karnevalverein für ihren Schautanz und die Zeilsheimer Sternsinger Julia Gaube, Jan Wachendörfer und Patrick Gottschalk. Die „Bayerische Fünf“ in Gestalt von Ingrid Sittig, Angela Fischer, Christel Fribolin, Petra Menger und Conny Ehret bewies, dass ein Holzöffeltanz jeden Schuhplattler schlägt. Monika Schuhmann und Mariela Schmolli forderten als „Zwei Tratschweiber“



Ein verrücktes Huhn kommt selten allein: Traudlinde Peters gehörte zum „Sindlinger Federvieh“.

die Lachmuskeln, die „Vier Schrapnelle“ Tanja Hedtler, Sandra Vrabec, Susanne Scharmann und Andrea Bayer inter-

pretierten das Märchen vom Aschenputtel abstrakt und in diversen Mundarten. Und am Ende wackelten die „Schneeflöckchen“ in den Saal – als Nordic-Walker wie auch später als Feuerwehrleute vor das Männerballett vom katholischen Familienkreis einmal mehr die passende Überleitung zum großen Finale.

Unterstützt wurden die Fastnachter von jugendlichen Gemeindemitgliedern, die die Gäste aufmerksam bewirteten, und Lothar Kleber, der als Einmann-Band Stimmunglied, Tuschs und Schunkelrunden parat hatte. Durchs Programm führten gewohnt souverän Bärbel Gerhards und Norbert Schulze.



So ein Gegacker! Fünf Hühner auf der Stange.

Fotos: Michael Sittig

Fastnachtzug

Mit Kochlöffel und Filznase

Tolle Kostüme beim Kinderumzug

Von Heide Noll - Fortsetzung von Seite 1

fel. Als Schneemänner mit großen orangefarbenen Nasen aus Filz und süße Schneeflöckchen waren auch die Kinder und Erwachsenen aus St. Kilian hübsch anzuschauen. Die Zeilsheimer sorgten als kunterbunte Dschungeltruppe für gute Laune. Dabei vergaßen sie nicht, auf den Notfall in ihrem Stadtteil hinzuweisen: „Ich will auch einen Betreuungsplatz in Zeilsheim“ stand auf Schildern an Kinderwagen.

Zum ersten Mal dabei waren



Sindlingen Helau! Zuschauer beim Fastnachtzug.



Durch die Linse beobachteten diese Zuschauer den Umzug.



Die Garde „Giants“ des Sindlinger Karnevalvereins.

Garde und Musikzug Blaugold Schwanheim. Zum „Stammpersonal“ des Kinderumzugs gehören dagegen die Frankfurter Herolde und der Sindlinger Karnevalverein als Ausrichter. Gardemädchen, fröhlich kostümierte Kindergruppen, die Frauengruppe als „m&m“ und der hohe Wagen des Elferrats, von dem es reichlich Bonbons regnete, beschlossen den Sindlinger Umzug. Dahinter folgten DRK (Zeilsheims DRK-Vorsitzende Mary Berk fuhr als überzeugte Fastnachterin in einem eigenen Fahrzeug mitten im Zug mit) und Freiwillige Feuerwehr Sindlingen (ihre Einsatzkräfte flankierten



Tiger am Straßenrand: Diese Zuschauer hätten perfekt in die Dschungelgruppe des Kindergartens St. Stephan gepasst.



Fastnachtstypische Verpflegung: Süßigkeiten, Popcorn, Pfläumchen.



Der kleine Koch ließ sich durch den ganzen Trubel nicht von einem Nickerchen abhalten.



Willkommen auf dem Bauernhof! Dieses Motto hatte sich der Turnverein für seinen Wagen ausgedacht. Fotos: Michael Sittig

den Zug und passten auf, dass kein Kind auf der Jagd nach Süßem unter die Räder geriet) und, sozusagen als Nachhut, die Müllabfuhr. Mit 13 Leuten und sechs Wagen kehrte die FES den Narren hinterher. Kaum war der Umzug vorbei, verschwanden Konfetti und Luftschlangen schon von den Straßen.

Im Viktoriaheim wurde aber noch



Hahn im TVS-Hühnerstall: Thomas Beyer.

12 Falschparker

Zwölf Autos mussten vor Beginn des Kinderfastnachtzugs am Rosenmontag abgeschleppt werden – so viele wie nie zuvor. Obwohl schon etliche Tage zuvor Hinweisschilder auf das absolute Halteverbot am Rosenmontag hinwiesen, ignorierten das zwölf Fahrzeughalter. Das Straßen- und Verkehrsamt ließ die Wagen von Abschleppunternehmen entfernen. So konnte der Umzug anstandslos passieren. hn

SKV-Damensitzung

Männer lassen die Hosen 'runter

Frauen tanzen auf den Stühlen



Gleich steh'n sie hier in voller Pracht: Das Männerballett des SKV zeigte sich auf der Weibersitzung gar nicht zugeknöpft.

Sie werden doch nicht...? Doch, sie tun's. Lasziv bewegen neun nicht gerade schmächtige Herren die Hüften, ziehen ihre Jacken aus, öffnen die Hemden, schauen die Bäuche, ziehen die Gürtel aus den Schlaufen, lassen sie kreisen, fliegen – die holde Weiblichkeit jöhlt und lacht und applaudiert, fordert mehr, bekommt mehr. Die Hemden folgen den Gürteln, fliegen zur Seite, und dann die Hosen, und da stehen sie, die Chippendales aus Sind-

ke Weil sangen, entsprechend gekleidet, vom „Rastaman“, Inge Janker, Ursula Lehmann und Marina Erbes boten Ohrwürmer der „Flippers“ dar. In Helmen und Latzhosen tanzten und sangen Christa Hauff, Jolanda Schütz, Martina Grünsfelder, Elke Streubel und Siggie Roth zum „Bruttosozialprodukt“, und bei den Schlagerversionen der „Playbäckerrinnen“ der SKV-Frauengruppe hielt es die Besucherinnen nicht mehr auf den Sitzen.



Ob die „Schrubbersitzung“ modisch dominant ist? Nicht nur das Sitzungskomitee, sondern auch viele Besucherinnen kamen in Kittelschürzen.

lingen, nur noch mit Unterhosen beleidet, und lassen sich feiern! „Ei ich bin ja leicht geschockt – was wird hier denn abgerockt?“ fragte Sitzungspräsidentin Rosi Adler, obwohl sie die Antwort natürlich kannte: „Unsere Schoppendales, unser Männerballett“, rief sie und reimte: „Und dass bloß keiner lacht – jetzt steh'n sie hier in voller Pracht“.

Diesem Appell folgte allerdings keine im Saal. Bei der Damensitzung des Sindlinger Karnevalvereins herrschte von Anfang an eine ausgelassene Stimmung, angeheizt von Musiker Friedel Nau, diversen Schunkelrunden und einem fröhlichen Programm, das weitgehend ohne Zoten auskam. Tatsächlich nahm die Sitzung häufig den Charakter einer Party an, bei der die Frauen auf den Stühlen standen und in den Gängen tanzten. Tanz und Playback-Gesang bildeten einen großen Teil des Programms. Die SKV-Garden „Dragons“ und „Firestars“ waren mit von der Partie, dazu das „Dancing Disaster“ aus Okrifelt. Elke Streubel und Hei-

Altentanz (Frauengruppe), Udo mit Zug (Heidi Derstroff, Elke Streubel) und Abba (Martina Grünsfelder, Siggie Roth, Heike Weil und Jolanda Schütz) gingen genauso in die Beine. Ein wenig Atem holen konnten die fantasievoll kostümierten Frauen bei den Büttensprecherinnen von Ursula Lehmann als Hundebesitzerin und Renate Metz als Kellnerin. Das Zwerchfell kam dabei aber nicht zur Ruhe. Bewirtet wurden die Gäste übrigens von SKV-Männern in Frauenkleidern. Schließlich war es eine Damensitzung. hn



Partystimmung ist garantiert, wenn sich die Fastnachterinnen zur Damensitzung beim SKV treffen. Fotos: Michael Sittig

Bundesweite Tischtennis-Aktion für Mädchen und Jungen

Super-Minis Erik Theobald und Allesandro Pistara gewinnen den Ortsentscheid

Die Sieger des Ortsentscheids der Tischtennis-mini-Meisterschaften heißen Erik Theobald und Alessandro Pistara. Erik setzte sich in der Gruppe der bis 12 Jährigen durch und Alessandro gewann in der Altersgruppe der 8-Jährigen und Jüngere. Insgesamt waren beim Ortsentscheid des TV Sindlingen 13 Mädchen und Jungen am Start. Die Minis zeigten in verschiedenen Altersklassen unter den Augen ihrer Eltern manch sehenswerten Ballwechsel. „Es war eine großartige Veranstaltung“, freute sich stellvertretende Jugendleiter Andreas Pöcker „Die Kinder hatten vor allem Spaß an unserem Sport, und einige haben deutlich ihr Talent bewiesen.“

Für die Bestplatzierten heißt es nun am 18. März in Bergen-Enkheim sich beim Kreisentscheid für die nächste Runde zu qualifizieren. Über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide können sie bis hin zu den Endrunden der Landesverbände spielen. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar nach entsprechender



Noah Kakavouris

Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2012. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der Minis im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) in Kaltenkirchen. Auf die Sieger des Bundesfinals wartet ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung.

Die mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Breitensportaktion im deutschen Sport. In 28



Phillipous Mulugheta

Jahren haben über 1.160.000 Kinder daran teilgenommen.

Die mini-Meisterschaften vermitteln den Kleinen nicht nur Spaß, sie waren auch für einige spätere Nationalspieler der erste Schritt beim schnellsten Ballsport der Welt. Bastian Steger (1. FC Saarbrücken) ist so ein Beispiel: Er wurde Silbermedaillengewinner mit der deutschen Nationalmannschaft bei den Weltmeisterschaften in Moskau 2010, Ge-

winner der Brasil Open 2011 im Doppel mit Lars Hielscher, sowie amtierender Deutscher Meister im Einzel und Doppel. Wer einmal Lust bekommen hat, den Schläger am Tischtennistisch zu schwingen, der sollte Dienstags, Mittwoch oder Freitag um 17:00 Uhr in der Turnhalle der Meisterschule vorbeischaun. Dort werden Anfänger in die Künste des Tischtennis-sports eingewiesen. TT-Schläger können zur Verfügung gestellt werden. Kontakt Jugendleiter Edwin Reinhardt Tel 069/374740 w.e.reinhardt@t-online.de

Die Ergebnisse im Überblick: Jungen 11-/12-Jährige: 1. Erik Theobald, 2. Jonas Welle, 3. Najim El Allaoui; Jungen 9-/10-Jährige: 1. Noah Kakavouris; Jungen 8-Jährige und Jüngere: 1. Allesandro Pistara, 2. Phillipous Mulugheta, 3. Nicolai Czich, 4. Jan Preis, 5. Benedikt Reinhardt, 6. Mikias Mulugheta; Mädchen 11-/12-Jährige 1. Nicole Preis; Mädchen 9-/10-Jährige: 1. Aylin Prey, 2. Lea Schulze **ER**

Sindlingens Volleyballdamen in der neuen Spielklasse angekommen

Am letzten Heimspieltag der Volleyballdamen des TVS waren der Tabellenführer TV Stierstadt und der Tabellendritte FTG Frankfurt II zu Gast. Gegen die FTG hatten sich die TVS-Damen einiges vorgenommen, konnten doch das Hinspiel noch mit 3:1 gewonnen werden. Im ersten Satz rannte man durch eine gute Aufgabenserie der FTG jedoch von Anfang an einem Rückstand hinterher, bevor ein 19:24 noch in ein 24:24 umgewandelt wurde, um dann doch die letzten zwei Punkte und damit den Satz zu verlieren. Aber jetzt waren die Sindlinger Mädels wach und gewannen den zweiten Satz souverän mit 25:17. Auch im dritten Satz führte man schnell wieder, aber dann reduzierte die FTG—Damen ihre Fehlerquote deutlich und drehten das Spiel noch um. Im letzten Satz lief dann



Sicher in der Ballannahme: Julia Otremba vom TV Sindlingen.

Fotos: Sittig

meier „Diesen Satz gewinnen wir jetzt“ und tatsächlich lief alles wie im Schnürchen und der Satz wurde mit 25:14 deutlich gewonnen. Im vierten Satz besann sich der Tabellenführer dann wieder auf seine Stärken und ließ den Sindlingern keine Chance mehr. Leider gab es bei diesem Heimspieltag zwei Niederlagen, aber

knappe, die zeigen, dass die Sindlinger Damen in der neuen Spielklasse angekommen sind und mitspielen können. Jetzt gilt es in den ausstehenden Spielen auf jeden Fall noch gegen die beiden Tabellenletzten zu gewinnen, um den Klassenerhalt



Trainerin Doris Kreimeier versucht ihre Schützlinge in der Auszeit zu motivieren.

zu sichern und dann nächstes Jahr noch etwas mehr mitmischen zu können.

Gespielt habe: Michaela Bauer, Jutta Buberl, Tatjana Cizerle, Galina Falkowski, Julia Galhofer, Erika Giske, Julia Otremba, Andrea Schmiedel, Christina Usai, Tamara Wende, Daniela Ziegler. Nächstes Heimspiel ist am Samstag, den 10.03. um 15 Uhr in der ISF Sindlingen, Gegner sind Bad Vilbel 2 und Römerstadt 2. **DK**

Chinesische Selbstverteidigung beim Turnverein

Ab Dienstag, dem 20. März, unterrichtet Sihing Kai Fischer, Wing Tjuen Lehrer und direkter Schüler von Wing Tjuen Großmeister Christian Trarbach, chinesische Selbstverteidigung.

Wing Tjuen ist ein ca. 250 Jahre alter südchinesischer KungFu-Stil. Der Legende nach soll diese Kampfkunst von einer Nonne entwickelt worden sein. Diese stellte fest, dass sie mit den auf eigener Kraft basierenden Tech-

niken nicht gegen körperlich stärkere Gegner gewinnen konnte. Sie entwickelte ein System, mit dem sie körperlich überlegene Gegner mit deren eigener Kraft besiegte. Dieses System beruht auf einfachen Prinzipien, die es ermöglichen, die Kraft des Gegners kontrolliert aufzunehmen und zurück zu ihm zu leiten. So ist es körperlich unterlegenen Menschen möglich, sich gegen stärkere Gegner durchzusetzen.

Wing Tjuen ist deshalb auch für Mädchen und Frauen geeignet!!! Im KungFu-Kids Training (ab 8 Jahren) liegen die Schwerpunkte in der spielerischen Aneignung von Verhaltensmustern, die sie gegenüber möglichen Gefahrensituationen sensibler machen. KungFu-Kids haben Spaß im Training, sind selbstbewusst und können „NEIN“ sagen. Speziell für Kinder wird ein Wing Tjuen Training angeboten, welches die

Kinder koordinativ fordert und fördert, sowie Jungen und Mädchen auf Gefahren- und Konfliktsituationen vorbereitet und auf diese sensibilisiert.

Interesse geweckt? Das Schnuppertraining startet für KungFu-Kids von 17.30h – bis 18.30h, für Jugendliche und Erwachsene von 19.00h – 20.30h im Gymnastikraum 2 der Sporthalle des TVS, Mockstädterstr. 12 in Sindlingen. **§g**

Fußball

Mädels am Ball

Schultour mit prominenter Unterstützung

Die Frankfurter Fußballfrauen sind weltklasse. Die Sindlinger Viktoria hat seit einiger Zeit eine Frauenmannschaft. Und jetzt sollen auch Schülerinnen dazu motiviert werden, Fußball zu spielen. Stadtwerke, Verkehrsgesellschaft Frankfurt und Commerzbank haben deshalb eine Schultour organisiert. Unter dem Titel „Girls wanted“ startete sie vor kurzem in Sindlingen in ihre zweite Runde. Schülerinnen der Meisterschule erlebten in der Sporthalle des Turnvereins eine Übungseinheit mit Meike Weber, Profifußballerin vom 1. FFC Frankfurt, und der ehemaligen dänischen Nationalspielerin Louise Hansen. Aufwärmen, Ballbehandlung, Technik und Spiel: 20 Mädels der vierten bis sechsten Klassen kamen ganz schön ins Schwitzen.

Das Schnuppertraining soll vor allem den Spaß an der Bewegung im Mannschaftssport vermitteln, aber auch das gute Gefühl von Teamgeist, Motivation und Selbstbewusstsein. Die integrative Kraft des Fußballs wird so genutzt, um aus Mädchen unterschiedlicher Herkunft ein Team zu bilden, heißt es in einer Presseerklärung der Stadtwerke.

Im vergangenen Jahr ging „Girls Wanted“ erstmals auf Schultour. An zehn Schulen stand für jeweils 20 bis 25 Mädchen Fußball auf dem Stundenplan. In diesem Jahr sollen sogar 15 Schulen in den Genuss kommen; mehr als 30 hatten sich beworben. Die Sindlinger Meisterschule mit ihrem Sport-Schwerpunkt hatte nicht nur Losglück, sondern durfte die Eröffnungsveranstaltung mitma-

chen. Ein weiterer Ausbau der Initiative ist geplant. Mit Unterstützung der Förderer soll sie künftig mit mehrtägigen Programmen und vielleicht Fußball-AGs Mädchen für den Sport begeistern. Werner Röhre, Arbeitsdirektor der Stadtwerke und Geschäftsführer der Verkehrsgesellschaft: „Die Schultour zeigt, wie einfach es ist, aktiv für die motorische und soziale Entwicklung von Frankfurter Schülerinnen einzutreten und ganz nebenbei den Teamgeist und die soziale Integration zu fördern“. Die Initiative genießt höchste Aufmerksamkeit; Schirmherrin ist die Bundestrainerin der Frauenfußball-Nationalmannschaft, Silvia Neid, und zum Auftakt fand sich sogar das Hessenfernsehen in der TVS-Sporthalle ein. **simobla**



Bitte recht freundlich: die Mädels der Meisterschule mit den Förderern der Fußballinitiative.



Meike Weber macht vor, wie es geht: Geschicklichkeitsübungen am Ball bei der Schultour „Girls Wanted“.



Sogar das Fernsehen kam zum Auftakt der Schultour-Initiative „Girls Wanted“ in der TVS-Halle.

GUMB renoviert

und bringt Farbe ins Haus.

Probieren Sie's aus!



Telefon: 069 / 37 10 83 44
Fax: 069 / 93 73 50 54
Funkservice: 0177 24 99 702

Ihre Malerwerkstätte – Meisterbetrieb direkt vor Ort!

Herbert-von-Meister-Str. 13

Feuerwehr Sindlingen
 ... live erleben!
Tag der offenen Tür
17. Mai 2012 ab 11:00 Uhr
 Feuerwehrhaus Sindlingen
 Höchster Farbenstraße 4

Werkstatt bittet um Spenden

Haben Sie ein Fahrrad ungenutzt in Ihrem Keller stehen? Oder besitzen Sie Verschleißteile wie Schläuche, Bremsbacken oder Ketten, mit denen man ein Fahrrad „wiederbeleben“ kann? Dann ist die Fahrradwerkstatt des Jugendclubs ein dankbarer Abnehmer. Mit der Fahrradwerkstatt steht Kindern und Jugendlichen in Sindlingen ein Raum zur Verfügung, in dem sie unter fachlicher und pädagogischer Anleitung lernen können, Wartungs- und Reparaturarbeiten an Fahrrädern – sei es nun am eigenen Fahrrad oder an Fahrrädern von „Dritten“ – zu erledigen, erklärt Michael Stöckl vom Jugendclub Sindlingen-Süd. Zudem bietet die Werkstatt die Möglichkeit, sich durch die Mitarbeit ein eigenes Fahrrad zu „verdienen“. Das gespendete Fahrrad muss nicht besonders schön sein, Hauptsache es ist funktionstüchtig und mit ein bisschen Reparaturen wieder nutzbar. „Sie können uns auch unterstützen, indem Sie Ersatzteile spenden, denn ohne Ersatzteile kann keine Reparatur in der Werkstatt erfolgen. Verschleißteile sind Schläuche, Bremsbacken, Seilzüge, Ketten, Mäntel, wir benötigen aber auch Ausrüstungsgegenstände wie Fahrradhelme und Fahrradschlösser“, erklärt Stöckl. Wer helfen kann, wird gebeten, sich unter Rufnummer 37 10 82 59 zu melden. Spenden können auch abgeholt werden. *simobla*

TAG UND NACHT ERREICHBAR!

PIETÄT COLOSEUS

Sindlinger Bahnstraße 77
 65931 Frankfurt am Main-Sindlingen

37 26 46

BESTATTER
 VOM HANDWERK GEPRÜFT

www.pietat-coloseus.de

H.M.S. Haus- & Gartenbau
Mathias Huthmacher
 Alt Sindlingen I
 65931 Frankfurt am Main
 Tel.: 069-373933, Mobil: 0178-9712720
 Fax: 069-37560856
 hms.bau@gmx.de

Gartenbau • Anlagenpflege • Baumfällung • Erd- und Baggerarbeiten • Pflaster- und Abbrucharbeiten • Holzterrassen • Innenausbau • Tor-, Tür und Zaunarbeiten • Schleifdienste • Winterdienst und vieles mehr

Elke Erd
 Tel.: 069/37560701
 Fax: 069/37560702

Schreibwaren
 Bastelbedarf
 Geschenkartikel
 Zeitschriften
 Fotoarbeiten
 Toto, Lotto

Elke Erd Hugo-Kallenbach-Str. 14 65931 Frankfurt/Sindlingen
 Öffnungszeiten:
 Mo. 7.30 - 13 Uhr Die. - Frei. 7.30 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
 Sa. 8.30 - 13 Uhr

Purzelgruppe beim 1. SKV

Fängt Ihr Kind bei jeder Gelegenheit zu tanzen an, wenn es Musik hört?

Dann ist die Purzelgruppe des 1. SKV für Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren genau das Richtige!

In Form von Spielen wollen wir den Kindern zeigen, was sich hinter den Begriffen Tanz, Bewegung und Rhythmus verbirgt. Wir möchten mit den Kindern kurze Schrittfolgen einstudieren, welche später zu einem Tanz zusammengefügt werden. Dieser wird dann an verschiedenen Veranstaltungen des 1. SKV aufgeführt.

Die Trainingszeit ist mittwochs von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr in der Turnhalle des TVS (Mackstädter Straße 12). Das Training beginnt am 7. März 2012 für die neue Kampagne. Hier kann gerne vorbeigeschaut und „geschnuppert“ werden.

Trainiert werden die Kinder von erfahrenen Tänzerinnen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der eMail-Adresse: purzelgruppe@sindlingen.de oder unter der Tel.: 06192/402686

Wir freuen uns auf unseren zukünftigen Gardenschwanz.

Hotel Post

Alle Zimmer mit Bad/WC oder Dusche/WC, Telefon und TV
Tagungsräumlichkeiten von 6 – 60 Personen
 Sindlinger Bahnstraße 12-16 * 65931 Frankfurt am Main *
 Telefon 069-37010 * Fax 0049-69-3701502
www.airporthotel-post.de * E-Mail: info@airporthotel-post.de

Restaurant Poststuben

Restaurantöffnungszeiten von 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr, Küche 17.00 bis 24.00

Fassaden Wärmedämmung Lehmputze

Jakob Karell Malermeister
Farb-Art
 65931 Frankfurt
 Zehnthofgasse 1a
 Fon 069/37 37 08

Wandgestaltung
 Kreative Farbgebung

Ausführung aller Maler- und Lackierarbeiten

Tabakwarenfachgeschäft RÜDIGER KAUS

Zeitschriften
 Frisch-Depot
 Sindlinger Bahnstraße 3
 65931 Frankfurt/Sindlingen
 Tel.: 069/37 11 51
 Fax: 069/37 11 51

LOTTO **ODDSET** **SKL**
 Hessen DIE SPORTWETTE Verkaufsstelle

Telefonkarten für Ihr Handy

AUTO-HANSEN

Ihr Partner ...

Abgasuntersuchungen
 DEKRA-Stützpunkt (TÜV jeden Freitag)
 Elektronische Achsvermessung
 Service & Inspektionen
 Karosserie- & Lackierarbeiten
 Gebrauchtwagen
 Klimageschäft
 Auspuff-, Bremsen- & Reifenservice
 Windschutzscheiben-Erneuerung
 Zylinderkopf-Instandsetzung

... rund um's Auto

Rheinstraße 76 · 65795 Hattersheim-Okriftel
 Telefon 0 61 90/59 74 · Fax 0 61 90/28 62

CHRISTOPH trotz

Haustechnik-Sanitär-Heizung

Wir sind der richtige Ansprechpartner für-

- Gas-Wasser und Abflußleitungen
- Bad-Modernisierung ob groß oder klein, einfach oder Exklusiv
- Moderne und umweltschonende Gasheizungen aller Art
- Hochwertige Bauspenglerarbeiten aus Zink und Kupfer
- Beratung - Verkauf - Montage - Wartung
- Ihr Fachbetrieb vor Ort seit 1910

Sindlinger Bahnstr. 30 • 65931 Frankfurt-Sindlingen
 Telefon 069-373376 • Telefax 060-371678

KFZ KÜMMETH e.K.
Meisterservice für Ihr Auto



Über 30 Jahre professioneller Meisterservice
Auto und mehr
Unser Motto: **Freundlich, fair, frei**



Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ferdinand-Hofmann-Straße 83
65931 Frankfurt/Sindlingen
Telefon 0 69 - 37 20 10 · Telefax 0 69 - 37 36 15
kfzkuemmeth@t-online.de
www.kfz-kuemmeth.de

Bezahlen Sie nicht zu viel.

Autoversicherung kann günstig sein. Baujahr des Fahrzeugs, jährliche Kilometerleistung oder Wohneigentum sind nur drei Faktoren für eine ganz persönliche Beitragsgestaltung.

Vermittlung durch:
Melanie Lünzer, Hauptvertretung
Bolongarstr. 160, D-65929 Frankfurt am Main
Tel. 0 69.30 65 73



Hoffentlich Allianz.

High Voltage
Zweiradshop

Meisterbetrieb des Zweiradhandwerks
Pedelec und Elektrorollerverkauf.
Service und Teile für Benzin- und Elektroroller.
Motorräder auf Anfrage

Dennis Brüllgen
Lehmkaufstrasse 14
65931 Frankfurt am Main
Tel.: 069/25753772
Mobil: 0157/39438037
Email: highvoltagezweiradshop@arcor.de
Web: www.highvoltagezweiradshop.de

Im Dom, im Zelt und auf der Straße

Germania-Sänger sind vielfältig engagiert

„Hoffen wir noch auf viele erfolgreiche Jahre!“ So endet gemeinhin das Festbuch des Gesangsvereins Germania. Die Sänger/Innen haben schon viele solcher Schriften herausgegeben, denn ihr Verein besteht seit 1872. In der Regel fassen sie ihre Chronik zu den runden Geburtstagen zusammen. Das tun sie auch diesmal zum 140-jährigen, aber anders als gedacht. „Alle zehn Jahre wieder die Geschichte von der Gründung bis heute nachzuerzählen, bringt es nicht“, finden die Vorsitzenden Traudlinde Peters und Jochen Dollase. Da seit dem Fest 2002 wie erhofft erfolgreiche Jahre folgten, konzentriert sich die Germania in ihrer Festschrift diesmal nur auf diese letzte Dekade.

Sie beginnt, wie auch die nächste beginnen wird: Mit der Erwähnung eines großen Fests. Zum 130-jährigen Bestehen des Männerchors und 25-jährigen Bestehen des Frauenchors 2002 errichteten die Sänger riesige Zelte auf den Mainwiesen und feierten mit rund 2500 Teilnehmern aus befreundeten Vereinen und einem Umzug durch Sindlingen. Das zugehörige Jubiläumskonzert folgte im Winter und lockte etwa 450 Besucher in die Aula der Internationalen Schule. Auch sonst konnten die Chöre über mangelnden Zuspruch bei ihren Konzerten nicht klagen. Das Adventskonzert ist stets ausverkauft. Das gilt auch für weitere Auftritte, etwa das Festkonzert im Höchster Bikuz 2005 zum 40. Dirigentenjubiläum des Germania-Chorleiters Hans Schlaud oder das große Chor- und Solistenkonzert 2008 im Saal des Hofheimer Landratsamtes. 2010 gestaltete die Germania dieses Konzert gemeinsam mit dem MGV Wiesbaden-Kloppenheim und der Sängervereinigung Bleidenstadt-Watzhahn. Die Nachfrage war so groß, dass sie es an zwei Tagen aufführen musste.

Die gute Resonanz kommt nicht



Der Frauenchor des GV Germania

von ungefähr. Sie ist das Ergebnis ausdauernder Arbeit in den Übungsstunden. Seit 1965 leitet Hans Schlaud den Männerchor, seine Frau Brigitte Schlaud formt und führt den Frauenchor seit dessen Gründung 1977. Jede Gruppe für sich und alle gemeinsam gestalten die Konzerte, wie auch das Vereinsleben eine Mischung aus gemeinsamen und getrennten Aktivitäten bildet. Beide Chöre beteiligen sich regelmäßig an Freundschafts- und sehr erfolgreich an Wertungssingen. Sie gehen auch gerne mal auf die Straße (Singen auf dem Frankfurter Weihnachtsmarkt, auf der Fressgass zu Gunsten der Stiftung Leberecht und auf der Landesgartenschau in Bad Nauheim). Außerdem hat der Männerchor eine besondere Vorliebe für Konzerte in Domkirchen ent-

wickelt. 2008 sang er im Frankfurter Dom bei einer Vorabendmesse, 2009 gestaltete er einen Sonntagsgottesdienst im Mainzer Dom mit und 2011 eine Messe im Limburger Dom. Der Kölner Dom ist im Visier. Die Sänger/Innen unternehmen darüber hinaus Ausflüge, Konzertreisen und Fahrten über mehrere Tage. Besonders in Erinnerung geblieben sind ihnen die Fahrt nach Irland 2004 und nach Schottland 2006: „Unvergesslich“, heißt es in der Festschrift. Die Frauen schwärmen von Ungarn 2003. Auch zuhause sind die Sänger rührig. Sie beteiligen sich an Festen und Ereignissen im Stadtteil und wagen sich auch gerne auf Neuland. So geschehen im vergangenen Jahr, als sie gemeinsam mit Turnverein und Radfahrer-

verein das Sindlinger Volksradfahren wiederbelebten. Oder 2009, als sie mit einer originellen Plakataktion („Mann, wir brauchen Dich“, Man(n)singt“, „Wo man als Mann die Stimme erheben darf“ oder „Neue Männer braucht der Chor: Dich“) um neue Mitstreiter für den Männerchor warben. Das zahlte sich aus. Heute zählt der Chor 59 Aktive. Im Frauenchor singen etwa 50 Sängerinnen zwischen 21 und 83 Jahren.

Noch viele weitere Einzelheiten stehen in dem Heftchen, das zum „Fest 2012“ aufgelegt wird. Die Germania feiert vom 18. bis 20. Mai im Festzelt vor der Sporthalle des Turnvereins Sindlingen und wünscht sich, dass die Festtage zu einem weiteren erfolgreichen Kapitel ihrer Vereinsgeschichte werden. *lm*



Der Männerchor des GV Germania.

HAA FRISSEURE



ÖFFNUNGSZEITEN
DIENSTAG-FREITAG 9:00-18:00
SAMSTAG 9:00-13:00
TEL. 069-84773135
TERMINEN NACH VEREINBARUNG.

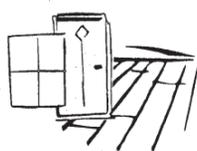
HUGO-KALLENBACH-STR. 14
65931 FRANKFURT/MAIN

A. Chebbi
HAUSMEISTER - ALLROUNDSERVICE

- Gebäudereinigung
- Gartenneugestaltung & Pflege
- Raumausstattung
- Winterdienst
- Schimmelbeseitigung
- Reparaturen
- Entrümpelung
- Verlegen von Laminat und Fertigparkett

Mobil: 0163-9495290
Westenberger Str. 25, 65931 Frankfurt, Tel. 069-78086722, E-Mail: info@chebbi-service.de

Willi & Andreas Schmitt
Schreinerei



Weinbergstr. 1 · 65931 Frankfurt/M.-Sindlingen
Telefon (0 69) 37 48 75 · Telefax (0 69) 37 32 97

Besuchen Sie auch unseren Ausstellungsraum, Farbenstr. 39 in Sindlingen
Öffnungszeiten sind derzeit nur nach telefonischer Vereinbarung unter
Tel. 069 / 374875 oder Mobil Tel. 0171 / 9510980

- ▲ Innenausbau
- ▲ Türen
- ▲ Fenster
- ▲ Verglasungen
- ▲ Rolläden
- ▲ Vordächer
- ▲ Laminatböden
- ▲ Parkettböden

HANS-JOACHIM STIER

Farbenstraße 48
65931 Frankfurt am Main-Sindlingen
Telefon 069/3749 93
Telefax 069/3710 80 33




SPENGLEREI • INSTALLATION • HEIZUNG

Stadtteilbücherei Termine

Bücher-Schatzkiste

Für Kindergruppen und Schulklassen (Schüler ab acht Jahre) bietet die Stadtteilbücherei eine Entdeckungstour durch ihre Bestände an. „Was steckt wohl alles in unserer Bücherschatzkiste? Ob Wäscheleine, Buchstabensalat oder Autorallye: Wir entdecken die neuesten Kinderbücher“, verspricht das Bibliotheksteam. Interessierte Gruppen können noch bis zum 24. März Termine für die Bücher-Schatzkiste vereinbaren.

Schwein auf Ei

Mädchen und Buben müssen noch gar nicht richtig lesen können, um trotzdem in der Bücherei fündig zu werden. Die Stadtteilbibliothek bietet für die „Leseminis“ ab vier Jahren regelmäßig ein Bilderbuchkino an. Am 7. März heißt es: „Was macht das Schwein auf dem Ei? Ein verrückter Tauschtag“ von Regina M. Ehlbeck. Die Tiere auf dem Hof von Bauer Michel tauschen für einen Tag die Rollen. Das Bilderbuchkino beginnt um 15 Uhr in der Bücherei, Sindlinger Bahnstraße 124. Interessenten werden gebeten, sich anzumelden. Am Freitag, 16. März, ist Autorin Monika Wieber zu Gast. In einer geschlossenen Veranstaltung stellt sie ihr Buch „Domino und die Angst“ vor.

Kleine Wolke

„Kleine Wolke“ heißt ein Bilderbuch von Eric Carle, das sich an Kinder ab zwei Jahre wendet. Es wird in der Lese-, Spiel- und Sprachförderung für Kinder mit einer Begleitperson am Montagm 19. März, 15 Uhr, vorgestellt. Zu allen Veranstaltungen können sich Interessierte unter der Nummer 37 27 24 anmelden. *bm*

Kinderkleider und Spielzeug

Ob Strampler, Pulli oder Sonntagskleidchen: Am Sonntag, 18. März, sind im Turnerheim (Farbenstraße 85a) günstig gebrauchte Kinderkleider zu erstehe. Die Eltern des evangelischen Kindergartens richten von 14.30 bis 16.30 Uhr einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar aus. Schwangere Frauen dürfen unter Vorlage des Mutterpasses bereits um 14 Uhr in aller Ruhe in den Auslagen stöbern. Kaffee und selbstgebackene Kuchen gibt es auch. Der Erlös kommt komplett dem Kindergarten zugute. Die Tische im Innern sind schon alle vergeben. Auf dem Außengelände können Eltern, die Kinderkleider verkaufen wollen, bei Frau Fritsch, Telefon 37 10 81 18, noch einen Tisch bestellen. Die Standgebühren betragen fünf Euro plus einen selbstgebackenen Kuchen oder zehn Euro. Die Tische werden gestellt. *simobla*

Bücher-Essen

Zum „Sindlinger Bücher-Essen“ lädt die Stadtteilbücherei am Freitag, 23. März, 19 Uhr, in ihre Räume in der Bahnstraße 124 ein. Um es gleich klarzustellen: Bücher werden nicht gegessen, aber gelesen. „Bringen Sie Ihr Lieblingsbuch mit und lesen daraus vor oder lassen Sie vorlesen“, regt die „Initiative für eine lebendige Stadtteilbibliothek Sindlingen“ an, „oder Sie bringen etwas zu Essen mit.“ Die Organisatoren bitten darum, kurz Be-

scheid zu geben, „damit wir nicht nur Kartoffelsalat haben“. An Büchern geht fast alles. Ein spannendes Abenteuerbuch ist ebenso willkommen wie eine lustige Gebrauchsanweisung, eine rührende Liebesgeschichte, ein Kochbuch, ein Krimi, ein Comic, Weltliteratur oder ein Liederbuch – Hauptsache, es macht allen Spaß. Wer nur zum Essen und Zuhören kommt, ist ebenfalls willkommen. Der Eintritt ist frei.

Kriminalität

Lob für die Polizei

Weniger Verbrechen, mehr geklärte Fälle

Die Kriminalität in Hessen ist gesunken. Gleichzeitig hat die Aufklärungsquote im Jahr 2011 einen neuen Höchststand erreicht. Das zeigt die Kriminalstatistik der Polizei. CDU-Landtagsabgeordneter Alfons Gerling: „Die Höchstleistungen bei der Aufklärung und der erneute Rückgang der Straftaten sind das Ergebnis einer langfristigen Schwerpunktsetzung der Hessischen Landesregierung zugunsten der Sicherheit – dies ist auch in Frankfurt deutlich spürbar.“ Die polizeiliche Kriminalstatistik für das Jahr 2011 sei erfreulich: „Zum wiederholten Male erreicht die Aufklärungsquote der hessischen Polizei mit 58,5 Prozent einen Spitzenwert, was eine weitere Steigerung im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.“ Dies sei ein hervorragender Leistungs- und Qualitätsbeweis für die Arbeit der Polizisten. „Seit 2002 ist die Aufklärungsquote damit um zehn Prozentpunkte gestiegen und die Anzahl der Straftaten seit 2004 um über 65.000 Fälle zurückgegangen. Damit ist Hessen erneut eines der sichersten Bundesländer“, lobt Gerling. Die exzellenten Zahlen seien das Ergebnis einer langfristigen klugen Sicherheitspolitik. „Seit 1999 haben wir durch die jährliche Steigerung von Sachmittelausgaben, eine deutlich verbesserte Ausstattung und durch mehr Polizisten im Einsatz die Verbrechen in Hessen bekämpft und die Sicherheit erhöht“, betont Gerling: „Besonders erfreulich ist der Rückgang der Jugendkriminalität, die durch gezielte Maßnahmen im vergangenen Jahr reduziert werden konnte. Durch gesteigerte Präventionsarbeit und verbesserte Tatortarbeit wird sich auch die Zahl der Wohnungseinbrüche verbessern lassen. Hier sind aber auch die Bürgerinnen und Bürger gefragt, sich durch umsichtiges Verhalten und Sicherheitsvorkehrungen zu engagieren.“ *simobla*

Telefonzelle verschwindet

Wieder eine weniger: Nachdem die Telefonzelle am Paul-Kirchhof-Platz über Monate mutwillig zerstört wurde, wird sie jetzt abgebaut. Das hat SPD-Ortsbeirat Claus Lünzer von der Telekom erfahren. Das Telefon sei schon vor Monaten entfernt worden. Durch die ständigen Attacken aufs Gehäuse lagen Glasteile herum, was für Kinder auf dem Weg zum nahe gelegenen Spielplatz eine erhöhte Verletzungsgefahr bedeutete, schreibt Lünzer in einer Mitteilung. „Leider haben einige unverantwortliche Randalierer dafür gesorgt, dass das Telefon abgebaut werden mußte“, bedauert er. *simobla*

Fußball um Mitternacht

Die Sportjugend Frankfurt veranstaltet zusammen mit lokalen Kooperationspartnern jeden zweiten Freitag im Monat von 22 bis 1 Uhr ein Fußball-Mitternachtsturnier in Zeilsheim. Es ist ausdrücklich für Jugendliche und junge Erwachsene aus Sindlingen gedacht, die zwischen 15 und 21 Jahre alt sind. Alle Spiele werden von Schiedsrichtern geleitet. Wer mitkicken will, braucht Hallenschuhe mit heller Sohle, Sportkleidung und Getränke. Die Organisatoren sorgen für Musik und kleine Snacks, teilt Michael Stöckl vom evangelischen Jugendclub Sindlingen (Süd) mit. Die nächsten Termine für Sindlinger sind am 9. März, 11. Mai und 8. Juni in der Sporthalle der Käthe-Kollwitz-Schule in Zeilsheim. Treffpunkt in Sindlingen ist der Jugendclub in der Gustavsallee 19. Interessenten kommen dort zu den genannten Terminen jeweils um 21 Uhr zusammen, gerne auch als komplette Mannschaften (Viererteams). Weitere Informationen und Kontakt: 069-37108259. *simobla*

Zeltlager 2012



In der Zeit vom 04. bis 11. August 2012 fahren wir auf den „Alten Bahnhof Mühlheim“

Es gibt zwei Gruppen im Alter von 7-12 und 13-16 Jahren.

Wir freuen uns auf Euch

Das Zeltlagerteam

Teilnehmergebühr: 150,- € pro Kind
(bei Geschwisterkindern 130,- € pro Kind)
Anzahlung bei Anmeldung: 50,- € pro Kind

Anmeldung bei:
Familie Sittig
Allesinstr. 33
65931 Frankfurt-Sindlingen
Tel. 069 374378
oder im Pfarrbüro

Anmeldeschluß: 31. Mai 2012
Bankverbindung: FraaPa BLZ 500 002 01, Kto.Nr. 0343010007
Kontoinhaber: Ingrid Sittig
(Stichwort: Zeltlager 2012)

Kfz-Meisterbetrieb

Patrick Franke & Moschos Kakavouris GbR

Tel. (069) 364206

Alt-Zeilsheim 74
65931 Frankfurt

Fax (069) 361032

e-mail: kfz-fraka@t-online.de

AUCH FÜR IHR AUTO

haben wir die preiswerte Wartung & Reparatur

... alle Typen alle Marken

...wir sind für Sie da

Blumen sind das Lächeln der Erde...

...darum spielen Sie bei uns die Hauptrolle!

- Blumenarrangements und zeitgemäße Floristik für jeden Anlass – klassisch oder im Trend
- Individuelle Sträuße, Kränze & Gebinde uvm.
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Umfangreiche Serviceleistungen rund um Blumen & Pflanzen
- Kompetente Fachberatung

Gärtnereien
Mohr & Emert

Wachenheimer Straße 5 • 65835 Liederbach a. T.
Telefon (0 69) 30 30 93 • Telefax (0 69) 31 57 65

Mohr & Emert
DAS BLUMENHAUS

Johann-Sittig-Straße 1 • 65931 FFM-Sindlingen
Telefon (0 69) 37 19 08 • Telefax (0 69) 37 20 04

www.mohr-emert.de

fhhg
SINDLINGEN E.V.

Sindlinger Monatsblatt

Stadtteilzeitung der Fördergemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V.

Redaktion: Michael Sittig, Heide Noll

Redaktionsadresse:

Michael Sittig, Allesinstr. 33, 65931 Frankfurt,

Tel. 069/37000222, Fax: 069/372035 • E-Mail: michael.sittig@sittig.de

Konto: Frankfurter Sparkasse 1822, Nr. 905026, BLZ 500 502 01

Das Sindlinger Monatsblatt erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Sindlinger Haushalte verteilt. Gezeichnete Artikel stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein.

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann keine Haftung übernommen werden.

Satz und Druck: Lokale Heimatzeitungsgruppe, Haus der Lokalen Presse Annabergstraße 85 • 65931 Frankfurt/Zeilsheim

Monatliche Auflage: 4.200 Exemplare.

Redaktionsschluss ist immer der 20. eines Monats.

Kleiner Lackschaden? Spotrepair!

Das **perfekte Ergebnis** in weniger als 90 Minuten.

Kleinere Lackschäden bis zu 3,5 cm können dank Spotrepair mit wenig Aufwand auch an Ihrem Fahrzeug perfekt korrigiert werden.

- + Reparatur zum Fixpreis
- + Kurze Wartezeit
- + Qualität vom Fachbetrieb

Schauen Sie bei uns vorbei, wir freuen uns Sie zu beraten!



Gebrüder Langenberg GmbH
Kraftfahrzeuginstandsetzung und Lackierfachbetrieb
Krümmling 3a
65931 Frankfurt/M.-Sindlingen
Telefon: (069) 372519
Telefax: (069) 372376
E-Mail: langenberg-gmbh@arcor.de

LANGENBERG
Kraftfahrzeuginstandsetzung
für alle Fabrikate

Partner von **automotive systems** PRESTOOL